

# Zwingli im Fokus

**Wildhaus** Der Ort bietet heute viele Anlässe zum Jubiläum 500 Jahre Reformation.

Im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten 500 Jahre Reformation macht der Europäische Stationenweg seit gestern Mittwoch Halt in Wildhaus. Unter dem Titel «Wir Menschen sind Geborene» wird im Geburtsort des berühmten Reformators Huldrych Zwingli ein vielseitiges Programm geboten. Seit November verbindet der unter dem Motto «Geschichten auf Reisen» stehende Anlass 68 wichtige Reformationsorte in ganz Europa. Wildhaus wurde als Halt des Europäischen Stationenwegs zu 500 Jahre Reformation gewählt, weil sich die Reformation in der Schweiz auch auf dem Lande entwickelt hat und das Toggenburg immer konfessionell gemischt geblieben ist.

## Lokale Geschichte der Reformation

Im vielseitig ausgestatteten Geschichtenmobil beim Mehrzweckgebäude Chuchitobel wird die lokale Geschichte der Reformation aufgezeigt und ist für die Besucher individuell erlebbar. Der Truck wurde gestern Mittwoch gemeinsam mit der Bürgermusik Wildhaus feierlich begrüsst, anschliessend wurde der Film «Huld und Schuld», eine

Aufzeichnung des gleichnamigen Theaterstücks der Kantonsschule Wattwil, vorgeführt.

Heute ist das Geschichtenmobil geöffnet, und ausserdem können das Zwingli-Geburtshaus und die dazugehörige Sonderausstellung im Hotel Alpenblick frei besichtigt werden. Schüler zeigen ab 13.30 Uhr, was sie im Projekt zum Thema Reformation erarbeitet haben. Unter dem Titel «Wir Menschen sind Geborene» laden die Organisatoren ab 10 Uhr zu öffentlichen Workshops und Podiumsgesprächen ein. Der Inhalt überzeugt durch seine Vielseitigkeit, beispielsweise erzählen die Hebammen Luzia Brand und Anita Fischbacher aus ihrem Beruf und spannen den Bogen dabei weit zurück. Der reformierte Pfarrer Walter Hehli berichtet über Episoden aus der Toggenburger Reformationsgeschichte. Am Nachmittag wird der Anlass abgerundet durch Vesperandacht, am Abend wird an einer Toggenburger Stubete zum Tanz aufgespielt. (red)

Das detaillierte Programm ist unter [www.toggenburg.org/stationenweg](http://www.toggenburg.org/stationenweg) ersichtlich, für die verschiedenen Anlässe ist keine Anmeldung erforderlich.